

18. Stuttgarter Theaterpreis 2006

Am 10.12.06 ging der 18. Stuttgarter Theaterpreis mit der offiziellen Preisverleihung im Theaterhaus Stuttgart zu Ende. Zum ersten Mal wurden die Auszeichnungen in Höhe von insgesamt € 15.000 für eine Tanztheater-Produktion aus der freien baden-württembergischen Szene vergeben. Gewinner des mit €6.000 dotierten Hauptpreises ist MS-Tanzwerk für "Mental Maps & Patterns".



Aus der Laudatio der Jury zum Stück "Mental Maps & Patterns"

"Dieses Stück hat sich als das umstrittenste, widerständigste des Festivals erwiesen. Unserer Einschätzung nach ist es die gedanklich kühnste und ästhetisch geschlossenste Arbeit der zurückliegenden Abende. Es nimmt in vielerlei Hinsicht die höchsten Risiken in Kauf und macht auf eine ganz unsentimentale Weise zutiefst betroffen. Es ist eine konsequente, gedanklich komplexe Gratwanderung mit hohem Absturzpotehtial. Die innere Logik des Stückes ist folgerichtig, wenn gleich nicht unbedingt sympathisch. Ein komplexes, intellektuelles Vorhaben ist in eine sinnliche Form überführt und dadurch erfahrbar geworden. Dadurch erweist sich die Arbeit nicht als Illustration, sondern als Konstruktion einer Wahrnehmungssituation, die an Erinnerung, gespeicherte Codes etc. appelliert.

Tanz, Video, Musik, Text, Licht, Bühne und Kostüme bilden eine subtile, suggestive Einheit und schaffen den äußeren Rahmen für innere Vorgänge. Es geht um Örtlichkeiten inneren Lebens, und wie es sogleich der Kolonisation durch öffentliche Zeichen und Bilder unterliegt.

Ein Zitat von C. G. Jung erklärt vielleicht das Beunruhigende dieses Stückes: "Das Bewusstsein benimmt sich wie ein Mensch, der ein verdächtiges Geräusch im Keller gehört hat und zum Dachboden eilt, um dort festzustellen, daß keine Diebe da sind. In Wirklichkeit hat sich dieser vorsichtige Mensch aber nicht in den Keller getraut." MS-TANZWERK hat sich in den Keller getraut und verdient schon allein dafür Anerkennung. Es hat uns aber auch etwas aus dem Keller mit hochgebracht – und das erfordert Geschick und Können."

cie ms-tanzwerk

STUTTGARTER 5.-10.12.
THEATERPREIS
TANZ
2006

Stuttgarter Theaterpreis für die beste Produktion, überreicht von Dr. Susanne Eisenmann für die Mitglieder der Comanie MS-TANZWERK: Ariane Funabashi, Berit Jentsch, Felicitas Ritter, Hanna Feldhaus, Nina Patricia Hänel, Nicole Gärtner, Fly und Ruprecht Lademann sowie Mario und Sophie Heinemann Jaillet für "Mental Maps & Patterns"

Neue Creation "Mental Maps & Patterns"

Mental Maps & Patterns

Mental Maps heißen die kognitiven Karten, mit denen wir versuchen, Ordnung in die Labyrinth unseres Denkens zu bringen. Analog zur räumlichen Orientierung gibt es auch hier Wege, Grenzen, Orte, allerdings sind die maps nicht geographisch angelegt, sondern bio-grafisch: als Netz aus Erinnerungen, Bildern und Sinneswahrnehmungen strukturieren sie die individuelle mentale Orientierung.

Mit „Mental Maps & Patterns“- unter der künstlerischen Leitung von Mario und Sophie Heinemann Jaillet - verfolgt die Compagnie die labyrinthischen Topographien dieser emotionalen und räumlichen Denkmuster.

Diesmal ließ sich Heinemann und Jaillet u.a. auch von Margret Eichers Arbeit „Über den Gebrauch von Muster“ inspirieren und spinnen einen kühnen Zusammenhang zwischen den Orten, wo unser Denken zuhause ist und dem schillernden Begriff der „Heimat“.

In tänzerischer Präzision, mit Ironie und Momenten der Überraschung stellt sich ms-tanzwerk dem Tiefsinnigen und manchmal auch Abgründigen, welches bei dieser Transformation der Denk-Heimat zur tatsächlichen Heimat zum Vorschein kommt und uns durchaus ambivalent berührt.

Von: Mario und Sophie Heinemann Jaillet

Mit: Hanna Feldhaus, Ariane Funabashi, Nina Patricia Hänel, Berit Jentzsch, Felicitas Ritter, Nicole Gärtner

Bühnenbild: nach der Rauminstallation Corporate Identity II von Margret Eicher, Kunstverein Freiburg 1994

Künstlerische Beratung & Training: Regina Baumgart

Licht: Ruprecht Lademann

Fotos: Günter Krämmer

ca. 80 Minuten, keine Pause

cie ms-tanzwerk



Mental Maps & Patterns
Ein Tanztheaterstück von cie ms-tanzwerk

Weitere Info + Contact:
cie ms-tanzwerk
Bergheimerstrasse 95
69115 Heidelberg
+49 157 73 830 863
+41 6221 166 104
ms@ms-tanzwerk.de
www.ms-tanzwerk.de

Die Compagnie ms-tanzwerk

Die junge innovative Tanztheatercompagnie ms-tanzwerk, deren künstlerische Leitung bei Mario Heinemann (Diplom-Choreograf) und Sophie Jaillet liegt, hat seit ihrer Gründung im Jahr 2000 bereits, u.a. drei sehr erfolgreiche Produktionen national und international präsentiert.

Die Besonderheit der cie ms-tanzwerk liegt in der Zusammenarbeit der beiden, sich ergänzenden Künstlern und trägt seine Früchte in kühnen und kompromisslosen Produktionen von unglaublicher Präzision, sinnlicher Bewegungssprache und außergewöhnlichen Choreografien. "Blind Date" zum Beispiel wurde mit dem Excellence Award for Choreography of New York Fringe Festival ausgezeichnet.

"Mario Heinemann ist ein feinnerviger Choreograph mit großem dynamischen Spektrum. Seine Arbeiten sind sozial determiniert und Kunst bindet sich für ihn an gesellschaftliche Verantwortlichkeit." Prof. Enno Markwart, Direktor Palucca Schule, Dresden.

Letzte Produktionen:

"Mental Maps & Patterns", 2006

"B.E.N.D.S.", 2004

"Blind Date – Körpertheater", 2002

Mit der Produktionen „Blind Date“, "B.E.N.D.S." und "Mental Maps & Patterns" waren ms-tanzwerk auf folgenden Festivals eingeladen:

Festival Tanz.Auf.Takt, Dresden - @FNAK, Klingenteichhalle, Heidelberg – TanzTheaterTage Heilbronn, Tanzwoche Dresden, Treffpunkt Rotebühlplatz, Stuttgart - International Fringe Festival New York, USA - Regensburger Tanztage - Eröffnung des Schrittmacher Festivals, Aachen - Theaterhaus, Stuttgart

Gefördert durch:
Landesverband Freier Theater Baden-Württemberg e.V. aus der Mitteln des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst.

Stadt Heidelberg / Kulturamt
L'Art de la Danse e. V. Heidelberg
Tröndle GmbH
Landesbank Baden-Württemberg
Stiftung der Württembergischen Hypothekenbank
Tanzwoche Dresden
Theater und Philharmonisches Orchester der Stadt Heidelberg



STIFTUNG 
Württembergische
Hypothekenbank

Mit Unterstützung der

Stiftung
Landesbank Baden-Württemberg

LB BW



Theater und Philharmonisches Orchester
der Stadt Heidelberg



"Mit der deutsch-schweizerischen Truppe ms-tanzwerk hatte der Veranstalter auch diesmal wieder das richtige Händchen bewiesen."

"Eine absolut überzeugende Darbietung mit hoher Präzision, die wieder einmal Lust auf mehr machte."

"Ein beeindruckendes Spiel mit expressivem und emotionalen Tanz, Lichteffekten, Videoprojektionen und Musiksequenzen."

"Heinemann findet immer wieder beeindruckende Bilder."



"Fulminanter Schlusspunkt: Mit einer expressiven Choreographie begeisterte die deutsch-schweizerische Kompanie ms-tanzwerk zum Abschluss des diesjährigen Schrittmacher-Festivals."

"Das Stück 'Mental Maps & Patterns' ...wunderbar irritierende Herausforderung eines jeden Festivals."

"...die beeindruckenden Tänzerinnen von ms-Tanzwerk sorgten endlich wieder für Spannung..."



"Verhaltene Dynamik, Geschmeidigkeit haben etwas Unwiderstehliches."

"...auf beunruhigende Weise faszinierend. Mario Heinemanns Choreographie verführt mit disziplinierter Phantasie."

"Perfekt darauf abgestimmt sind mystisch-moderne Sounds und großflächige Videoprojektionen."



"Denn solche Art durchdachten, sinnlich-konsequenten Tanztheaters ist kostbar, wie die Beliebigkeit von Tanz allerorten schmerzhaft spürbar macht."

"Faszinierende Körperlichkeit und intelligente Inszenierung. Denn zeitgenössischer Tanz ist nicht nur gestaltete Emotion, sondern auch glasklare Verstandesarbeit."

"Krönender Abschluss mit der faszinierenden Kompanie ms-tanzwerk im Ludwig-Forum."



"Frenetischer Applaus - Für ihre hintergründige und ästhetische Aufführung bedachte das Publikum die Kompanie und ihre Leiter mit frenetischem Applaus."

"Bejubelter Abschluss des diesjährigen Schrittmacher-Festivals: die Protagonistinnen von ms-tanzwerk sorgten für ein furioses Finale."